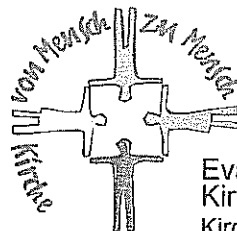


#2



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Schwarzenbek
Kirchengemeinderat

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schwarzenbek
Markt 5b · 21493 Schwarzenbek

An die
Stadt Schwarzenbek
Ritter Wulf Platz 1
21493 Schwarzenbek

STADT SCHWARZENBEK
Eing.: 31. JULI 2013
Fachbereich

14.10-13

Original an A

31. Juli 2013

Handwritten initials and scribbles.

Antrag auf freiwillige Leistungen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

anliegend erhalten Sie die von uns ausgefüllten Antragsformulare auf freiwillige Leistungen gemäß der Richtlinie über freiwillige Leistungen der Stadt Schwarzenbek.
Wir bitten um Genehmigung.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Jennrich

Klaus Jennrich
Stellvertr. Vorsitzender des Kirchengemeinderates

Postfach 11 69 · 21484 Schwarzenbek
Markt 5b, 21493 Schwarzenbek
Tel. 04151 / 89 23 0 · Fax 04151 / 89 23 19
eMail: kirchenbuero@kirche-schwarzenbek.de

Kreissparkasse Ratzeburg
BLZ: 230 527 50
Kto.-Nr.: 116 998
BIC: NOLADE21RZB
IBAN: DE48230527500000116998



Stadt Schwarzenbek
- Der Bürgermeister -



Europapreis 1961

Stadt Schwarzenbek
Ritter-Wulf-Platz 1
21493 Schwarzenbek

Rathaus
Ritter-Wulf-Platz 1
21493 Schwarzenbek

Telefon:
04151 8810

Telefax:
04151 881292

Internet:
www.schwarzenbek.de

E-Mail:
info@schwarzenbek.de

**Antrag auf freiwillige Leistungen
gemäß der Richtlinie über freiwillige Leistungen
der Stadt Schwarzenbek**

Angaben zum Antragsteller:

Name:

Ev. Familienbildungsstätte Schwarzenbek

Anschrift:

Verbrüderungsring 41, 21493 Schwarzenbek

Ansprechpartner/in:

Kerstin Dlugi, Leiterin, Pastor Andreas Schöer, Trägervertreter

Telefon:

04151-89 24 18

Telefax:

E-Mail:

fbs@kirche-schwarzenbek.de

Angaben zur Bankverbindung:

Bankinstitut:

Sparkasse Herzogtum Lauenburg

Kontonummer:

86003381

Bankleitzahl:

23052750

Ich/Wir beantrage/n einen Zuschuss von der Stadt Schwarzenbek in Höhe von

Betrag in Euro:

2.500 €

Für das Haushaltsjahr:

2014

Die beantragten Mittel werden für folgende Maßnahme(n) benötigt:

Bitte erläutern Sie möglichst konkret, wofür die beantragten Mittel benötigt werden.

Detaillierte Angaben zu den verfolgten Zielen sind notwendig (Was ist geplant? Was soll erreicht werden? In welchem Zeitraum? etc.).

Finanzielle Unterstützung bei der Verwaltung der Kursarbeit der Ev. Familienbildungsstätte Schwarzenbek

Wie wird Ihre Arbeit/Ihr Engagement derzeit finanziert?

Welche Einnahmen werden erzielt?

Bitte Art und Höhe der Einnahmen auflühren (z. B. Spenden, Zuschüsse etc.)

Landesmittel 11.000 €

Zuschuss Kirchenkreis 7.500 €

Zuschuss Kreis Herzogtum-Lauenburg 2.200 €

Teilnehmerbeiträge 42.000 €

Spenden 3.000 €

Welche Ausgaben/Kosten sind zu finanzieren?

Bitte Art und Höhe der Ausgaben auflühren (z. B. Miete, Verwaltungs- oder Fahrkosten, Löhne/Gehälter etc.)

Löhne und Gehälter (Leitung mit 20 Std., Verwaltung mit 12 Std.), Honorare für ca 50 Kursleiter, Bewirtschaftungskosten, Geschäftsaufwand

Wurden bereits anderweitige Fördermittel beantragt? Wenn ja, wo und welche?

Nein

Ja und zwar:

Siehe oben und zzgl. Kreismittel für die Projekte "Wellcome", "Familienpaten" und "Kindertagespflegeausbildung"

Bitte schildern Sie mit eigenen Worten, welcher Nutzen für die Allgemeinheit durch die Förderung Ihrer Maßnahmen/Projekte entsteht:

(Soziale sowie kulturelle Aspekte, Entlastung der öffentlichen Hand, Integration o. ä.)

Die Ev. Familienbildungsstätte Schwarzenbek bietet allen Schwarzenbeker Bürgern unabhängig von Konfession und Kirchenzugehörigkeit im Kursjahr 2013/2014 über 200 Kurse für Menschen jeden Alters an. Kernzielgruppe unseres Angebotes sind junge Familien, die in qualifizierten Eltern-Kind-Kursen (ca. 50), Elternkursen (ca. 10) oder Kurse für Kinder bis 12 Jahren (auch Ferienkurse in den Frühjahrs- und Herbstferien) (ca. 80 Kurse) sehr hoch frequentiert sind. Gerade Schwarzenbeker Neubürger schätzen dieses Angebot, nehmen aber auch in großem Umfang die bei uns angegliederten Ehrenamtler-Projekte "Wellcome" und "Familienpaten" in Anspruch. Für Menschen in der zweiten Lebenshälfte bieten wir Kurse im Gesundheitsbereich und im kulturellen Miteinander an. (ca. 60 Kurse)

Wichtige Hinweise:

Bitte reichen Sie den Antrag bis zum **31. Juli des Jahres für das Folgejahr** ein!
Alle später eingehenden Anträge bleiben unberücksichtigt.

Die freiwilligen Leistungen werden im Zuschussjahr nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ausbezahlt.
Die Zuteilung kann auch in **Raten** erfolgen. Freiwillige Leistungen dürfen erst nach Erteilung des **Bewilligungsbescheides** ausgezahlt werden.

Da die Leistungen freiwillig sind, besteht **kein Rechtsanspruch** auf Gewährung einer solchen Leistung.

Die Stadt Schwarzenbek ist berechtigt Nachprüfungen vorzunehmen. Ihr ist **Einsicht in alle Unterlagen** zu gewähren.
Alle Belege und Unterlagen sind mindestens 8 Jahre lang aufzubewahren.

Hiermit erkenne/n ich/wir die Richtlinien über freiwillige Leistungen der Stadt Schwarzenbek an.

Sonstige Hinweise/Ergänzungen:

Die Ev. Familienbildungsstätte Schwarzenbek wird Teil des neu entstehenden Familienzentrums am Verbrüderungsring.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schwarzenbek
Markt 5 b • 21493 Schwarzenbek
Postfach 1169 • 21484 Schwarzenbek
Telefon (04151) 89 23 0 • Fax (04151) 89 23 19

Ev. Familienbildungsstätte
Schwarzenbek
Wed. Ute Ringing 41
21484 Schwarzenbek
Telefon 04151/892418

Unterschrift

Schwarzenbek,

31.07.13

Ort, Datum

Formular drucken

Formular zurücksetzen